

Herr Udo Mollen	SPD	Vorsitzender des Stadt- sportverbandes
Frau Rita Töller		Sachkundiger Einwohner f. Seniorenbeirat

Vertreter:

Herr Dario Aufderlandwehr	CDU	Vertretung für Herrn Heiko Isfort
Herr Karl-Heinz Brauer	SPD	Vertretung für Frau Yvonne Köhler
Herr Markus Tappe	CDU	Vertretung für Herrn Christi- an Beckmann

Verwaltung:

Herr Dr. Peter Lüttmann		Bürgermeister
Herr Frank de Groot-Dirks		Leitung Büro des Bürger- meisters / Pressesprecher
Herr Siegmar Schridde		Produktverantwortlicher Sportförderung
Frau Karin Kleine-Bardenhorst		Schriftführerin

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder:

Herr Christian Beckmann	CDU	Ratsmitglied
Herr Heiko Isfort	CDU	Sachkundiger Bürger
Frau Yvonne Köhler	SPD	Ratsmitglied

beratende Sachkundige Einwohner:

Herr Abdeslam Nordine		Sachkundiger Einwohner f. Integrationsrat
-----------------------	--	--

Herr Prof. Dr. Thorben Winter eröffnet die heutige öffentliche Sitzung des Sportausschusses der Stadt Rheine.

Insbesondere wegen der zum Tagesordnungspunkt 13 zahlreich erschienenen Gäste macht er den Vorschlag, diesen vorzuziehen und als Tagesordnungspunkt 4 zu behandeln. Diesem Vorschlag schließen sich die Ausschussmitglieder an.

Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift Nr. 004/2021 über die öffentliche Sitzung am 11.11.2021

Gegen Form und Inhalt der Niederschrift werden keine Einwände erhoben; sie ist somit genehmigt.

2. Informationen der Verwaltung

Herr Dr. Lüttmann gibt folgende Informationen:

2.1. Runder Tisch Tennissport

Die in der Novembersitzung beschlossene Durchführung eines „Runden Tisches Tennis-Sport“ hat digital am 27. Januar stattgefunden. Im Mittelpunkt standen das Ausloten von zukünftigen Kooperationen in unterschiedlichen Themenfeldern sowie die Verbesserung der Tennishallenkapazität. Zusammenfassende Notizen zum Runden Tisch werden der Niederschrift zur heutigen Sitzung beigelegt.

2.2. Austausch mit Sportvereinen zum Thema Sportförderrichtlinien

Herr Dr. Lüttmann führt aus, dass der nächste Austausch mit Sportvereinen zum Thema Sportförderrichtlinien für den 20.05.2022 um 15.00 Uhr geplant sei. Dieser soll digital oder in Präsenz in der Kulturetage stattfinden.

Herr Kiesel merkt an, dass zuvor erst noch der Arbeitskreis Sport beraten sollte. Vorteilhaft sei ein Termin vor Ostern.

Herr Dr. Lüttmann erklärt, die Verwaltung werde dazu einen Terminvorschlag unterbreiten.

3. Einwohnerfragestunde

1. Wortmeldung:

Herr Steffen Leugering wünscht eine Information darüber, ob den Fußballvereinen zum Zeitpunkt der Aufgabe des Emslandstadions Ausgleichsflächen zum Training zur Verfügung gestellt werden könnten.

Herr Schridde erwidert darauf, dass diesbezüglich schon Gespräche mit den beiden betroffenen Vereinen Skiclub und Portu geführt worden seien und ergänzt, dass im Zuge der Aufgabe des Emslandstadions das Jahnstadion eine Aufwertung erhalten solle.

2. Wortmeldung:

Herr Antonius Wolters, 1. Vorsitzender des Sportclubs Altenrheine, möchte wissen, ob die Kriterien, die zur Entscheidung führen, welchem Verein der Zuschuss zur Errichtung eines Kunstrasenplatzes gewährt wird, den betreffenden Vereinen auch mitgeteilt werden.

Herr Dr. Lüttmann erklärt, diese Kriterien ergäben sich aus der zu Tagesordnungspunkt 4 stattfindenden politischen Diskussion.

4. Förderung eines weiteren Fußball-Kunststoffrasenplatzes in Rheine Vorlage: 066/22

Herr Dr. Lüttmann verweist auf die Vorlage und erklärt ergänzend den Grund, warum keine Positionierung der Verwaltung erfolgt sei. Grundsätzlich empfehle der Sportentwicklungsplan, weitere Kunstrasenplätze zu schaffen. Eine Förderung von zwei Kunststoffrasenfeldern sei jedoch aus finanziellen Gründen nicht möglich. Beide Vereine hätten ihren Bedarf ausreichend erklärt, welcher jedoch schlussendlich den Zuschlag erhalte, müsse sich aus der politischen Diskussion ergeben.

Herr Kaisal erklärt, in seiner Fraktion habe man sich entschieden, dem Verein Grün-Weiß Amisia Rheine die Förderung zukommen zu lassen. Ein Grund sei die Erfüllung eines weiteren Aspekts aus dem Sportentwicklungsplan gewesen, nämlich dass die Fusion von Vereinen gefördert werden solle.

Ein weiterer Grund sei die mögliche schnelle Folgenutzung des Vereinsgeländes Emsaue als Wohnmobilstellplatz. Außerdem biete sich das Gelände an, dort die gewünschte Dirt-Bike-Strecke zu schaffen.

Herr Kleene führt aus, dass beide Vereine eine Förderung verdient hätten, aber auch seine Fraktion habe sich nach langer Diskussion für eine Bezuschussung des Kunstrasenplatzes bei Grün-Weiß Amisia Rheine entschieden.

Herr Rieke von der UWG Rheine erklärt, auch seine Partei habe sich für eine Förderung für Grün-Weiß Amisia Rheine auch aus den zuvor schon genannten Gründen entschieden. Ein weiterer Aspekt sei, dass der Verein Zeitkontingente auf dem Kunstrasen an andere Vereine abgeben möchte und die Positionierung des Kunstrasens an dieser Stelle strategisch sinnvoller sei.

Herr Himmler macht noch einmal den Standpunkt seiner Fraktion deutlich, dass aus wirtschaftlichen aber auch aus Umweltgründen keine Notwendigkeit zur Schaffung eines neuen Kunstrasenplatzes gesehen werde. Vielmehr sollten die Zeiten auf den schon vorhandenen Kunstrasenplätzen besser verteilt werden.

Herr Wisselmann erklärt, auch seine Fraktion habe sich für eine Förderung für den Verein Grün-Weiß Amisia Rheine, auch aus den schon genannten Gründen seiner Vorredner, ausgesprochen. Der Ausschlag gebende Punkt sei jedoch das ISEK Schotthock (Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept Schotthock) gewesen. Da spiele der Verein Grün-Weiß Amisia Rheine auf sozialer Ebene eine große Rolle.

In diesem Zusammenhang weist Herr Mollen noch einmal auf die Notwendigkeit einer Sportstättenentwicklungsplanung hin. Es sollten in einer aktuellen Bestandsaufnahme die Zustände und Bedarfe der Vereinsanlagen ermittelt werden. Diese Analyse sei seines Erachtens wichtig, damit Rheine dem Standard und Ruf „Sportfreundliche Stadt“ zu sein und zu bleiben gerecht wird.

Herr Dr. Lüttmann erwidert darauf, dass bislang alle Anträge der Vereine auf Investitionskostenzuschüsse bedient werden konnten und somit der Standard der vereinseigenen Sportanlagen sogar von Jahr zu Jahr verbessert werden konnte. Ob der Topf für die Investitionskostenzuschüsse zukünftig erhöht werde, sei eine politische Entscheidung. Man müsse gut überlegen, ob man einen Sportstättenentwicklungsplan auf den Weg bringt, den man dann finanziell nicht bedienen könne.

Aufgrund der Anregung von Herrn Kaisal fasst der Sportausschuss folgenden geänderten **Beschluss:**

1. Der Sportausschuss beschließt, dem Verein Grün-Weiß Amisia Rheine eine Zuwendung von maximal 637.500,00 € für die Schaffung eines Fußball-Kunststoffrasenplatzes zu gewähren. Zuwendungen für mögliche zusätzliche Kosten/Mehrkosten im Rahmen dieser Maßnahme werden nicht gewährt.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen
1 Gegenstimme
1 Enthaltung

2. Bei dem Bau des Kunststoffrasenplatzes sind alle aktuell geltenden DIN-Normen und RAL-Gütesicherungsprogramme vor dem Hintergrund der Umweltbelastung einzuhalten. Als Füllmaterial ist ausschließlich naturbelassenes Material (Sand, Kork,...) zu verwenden.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen
1 Gegenstimme
1 Enthaltung

3. Der Sportausschuss beauftragt die Verwaltung, mit dem Verein Grün-Weiß Amisia Rheine ein „gestrecktes“ Finanzierungskonzept im Rahmen des vorhandenen Sportbudgets zu erarbeiten, welches den Spielraum für zukünftige Investitionsanträge anderer Sportvereine nicht unverhältnismäßig belastet.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen
1 Gegenstimme
1 Enthaltung

4. Die Förderzusage ist mit dem Wunsch verbunden, dem Verein SC Altenrheine eine Mitnutzung des Kunststoffrasens in angemessener Form zu ermöglichen. Dazu wird die Verwaltung gebeten, bereits während der Fertigstellung der Maßnahme mit den Vereinen in Kontakt zu treten, um die Gespräche moderierend zu begleiten.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen
2 Gegenstimmen

5. **Antrag SV Mesum e. V.:**
Instandsetzung Bewässerungsanlage
Vorlage: 052/22

Beschluss:

Der Sportausschuss beschließt, dem SV Mesum e V. eine Zuwendung in Höhe von maximal 8.593,00 € zur Instandsetzung der Bewässerungsanlage zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. **Antrag TC Grün-Weiß Mesum e. V.:**
Grundüberholung der Tennisplätze
Vorlage: 023/22

Beschluss:

Der Sportausschuss beschließt, dem TC Grün-Weiß Mesum e. V. eine Zuwendung in Höhe von maximal 11.200,00 € zur Grundüberholung seiner Tennisplätze zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Vor Beratung der nächsten beiden Tagesordnungspunkte erklärt sich Herr Willers für befangen und verlässt die Sitzung.

7. **Antrag FC Eintracht Rheine e. V.:**
Modernisierung Flutlichtanlage (LED) Sportanlage Uhlenhook
Vorlage: 022/22

Beschluss:

Der Sportausschuss beschließt, dem FC Eintracht Rheine e. V. eine Zuwendung in Höhe von maximal 23.114,00 € zur Modernisierung einer Flutlichtanlage auf dem Sportgelände „Uhlenhook“ zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. **Antrag FC Eintracht Rheine e. V.:**
Modernisierung Flutlichtanlage (LED) Sportanlage Delsen
Vorlage: 021/22

Beschluss:

Der Sportausschuss beschließt, dem FC Eintracht Rheine e. V. eine Zuwendung in Höhe von maximal 29.547,00 € zur Modernisierung einer Flutlichtanlage auf dem Sportgelände „Am Delsen“ zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Im Anschluss nimmt Herr Willers wieder an der Sitzung teil.

9. **Antrag SC Altenrheine e. V.:**
Dachsanierung Tennisanlage
Vorlage: 025/22

Beschluss:

Der Sportausschuss beschließt, dem SC Altenrheine e. V. eine Zuwendung in Höhe von maximal 24.747,00 € zur Dachsanierung des Umkleidegebäudes an der Tennisanlage zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. **Antrag Skiclub Nordwest Rheine e. V.:**
Modernisierung Flutlichtanlage
Vorlage: 024/22

Beschluss:

Der Sportausschuss beschließt, dem Skiclub Nordwest Rheine e. V. eine Zuwendung in Höhe von maximal 11.358,00 € zur Modernisierung der Flutlichtanlage zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11. **Gemeinsamer Antrag SV und TV Mesum:**
Dachsanierung Vereinsgebäude
Vorlage: 026/22

Beschluss:

Der Sportausschuss beschließt, den Vereinen SV und TV Mesum e. V. eine Zuwendung in Höhe von maximal 17.679,00 € (je Verein 8.839,50 €) zur Dachsanierung des Vereinsgebäudes zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12. **Antrag TC Tenniscenter e. V.: Sanierung Zaunanlage**
Vorlage: 058/22

Beschluss:

Der Sportausschuss beschließt, dem TC Tenniscenter e. V. eine Zuwendung in Höhe von maximal 8.664,00 € zur Sanierung der Zaunanlage zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

**13. Antrag SG Elte:
Umwandlung Tennenplatz
Vorlage: 072/22**

Beschluss:

Der Sportausschuss genehmigt der SG Elte e. V. den förderungsunschädlichen vorzeitigen Beginn der Maßnahme „Umwandlung des Fußball-Tennenplatzes in eine Rasenplatzanlage“.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**14. Antrag Stadtsportverband Rheine: Förderung Sport im Park
Vorlage: 059/22**

Herr Kaisel regt an, das Thema „Förderung von Projekten“ im Arbeitskreis Sport zu beraten.

Beschluss:

Der Sportausschuss beschließt, dem Stadtsportverband Rheine e. V. für die Durchführung der Veranstaltung „Sport im Park“ einmalig eine Zuwendung in Höhe von maximal 3.000,00 € zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

15. Anfragen und Anregungen

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Ende der Sitzung:

17:52 Uhr

Prof. Dr. Thorben Winter
Ausschussvorsitzender

Karin Kleine-Bardenhorst
Schriftführerin